

URL <http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/?print=1&cHash=a5d79fc8a39e4a1333b49cf5661cb4cf>

Sonnenenergie vom Dach am Westkreuz

Frankfurt (moz) Die Messehalle 1 am Westkreuz hat ein Solardach. Die von der Firma Deutsche Solar Werke GmbH&Co. KG im Auftrag der Stadt betriebene Anlage wurde Mitte Juni in Betrieb genommen und produziert seitdem auf 3000 Quadratmetern Fläche Solarstrom, der in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird. In 13 Solarmodulreihen erwarten die Betreiber eine Stromausbeute von 90 000 Kilowattstunden jährlich. Das entspricht dem jährlichen Strombedarf von etwa 20 Vier-Personen-Haushalten und spart etwa 60 Tonnen Kohlendioxid im Jahr.

Mit dieser neuen Anlage hat die Stadt nach dem Solarpark Am Hohen Feld und der geplanten Anlage am Winterhafen drei Solaranlagen auf öffentlichem Terrain, die von externen Unternehmen betrieben werden. „Frankfurt bekennt sich damit zur umweltschonenden Energiegewinnung“, sagt der Beigeordnete Markus Derling. Neben der Möglichkeit, sauberen Strom zu produzieren, seien auch die Vergünstigungen des Landes für die Stromeinspeisung ins Netz interessant gewesen. Die Anlage ging noch vor der Reduzierung der Vergütung in Betrieb.

